

**Protokoll:**

Die Vorsitzende führt aus, dass künftig in regelmäßigen Abständen im Kulturausschuss über den aktuellen Statusbericht der Sanierungsmaßnahmen Koblenzer Kultureinrichtungen informiert werden solle. Dazu seien nähere Erläuterungen seitens des Zentralen Gebäudemanagements vorgesehen.

Einige der Ausschussmitglieder bemängeln, dass keine fachliche Vertretung seitens des Zentralen Gebäudemanagements im Kulturausschuss zur näheren Erläuterung des Sachstandes anwesend ist.

Die Vorsitzende erläutert dazu, dass eine Teilnahme des Zentralen Gebäudemanagements vorgesehen war, diese aufgrund von Krankheitsfällen jedoch kurzfristig abgesagt werden musste.

Bezüglich der Dachsanierung des Ludwig Museums führt Frau Prof. Dr. Reifenscheid-Ronnisch aus, dass die Dachsanierung im Zuge dessen auch für den Innenausbau des Dachbodens genutzt werden solle. Dazu werde nun abgewartet, wie über den Förderantrag entschieden wird.

Herr Grimm erläutert zu den Sanierungsmaßnahmen der Musikschule, dass diese beinahe abgeschlossen seien. Die Akustik innerhalb der Unterrichtsräume müsse aber noch verbessert werden. Dazu seien bereits Akustik-Paneele bestellt worden.

RM Balmes erkundigt sich, ob die Abnahme durch die Bauaufsicht bereits erfolgt sei. Die Vorsitzende bejaht dies.

RM Naumann erkundigt sich nach den einzelnen Schritten der Vorgehensweise der Sanierungsarbeiten des Kulturbaus.

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass das Zentrale Gebäudemanagement dazu im nächsten Ausschuss nähere mündliche Informationen geben müsse.

Herr Dr. von der Bank erläutert bezüglich der Sanierungsmaßnahmen des Mutter- Beethoven-Hauses, dass die Technik aus den 80-er Jahren sei, es folglich Probleme mit Ersatzteilen gebe und somit die Alarmerlektrik erneuert werden müsse.